

Frühherbstliches Isarmos

Foto: Stefan Altschäffel

Liebe Mitchristen,
die letzte Ferienwoche bricht an, bald hat uns der Alltag von Schule und Beruf wieder im Griff. Auch im Lauf der Jahreszeiten vollzieht sich ein Umschwung, Der September ist der Monat, in dem der Sommer leise zum Herbst wird. Es gibt kaum schönere Worte, um die Natur des Monats September zu beschreiben als das folgende Gedicht von *Eduard Mörike*.

Septembermorgen

Im Nebel ruhet noch die Welt.
Noch träumen Wald und Wiesen.
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in warmem Golde fließen.

Wer einen solchen Moment einmal bewusst erlebt hat, kann erahnen, was der September bedeutet: Der Monat des Wandels. Die Natur gibt nochmal alles. Ihre Farben leuchten so kräftig. Die Sonne scheint tief golden, der Himmel ist dunkelblau und beschenkt uns mit farbenprächtigen Sonnenuntergängen. Die Früchte reifen und zeigen ihr glänzendes und attraktives Farbenkleid.

Sachter Wandel

Und dann, eines Tages, riecht es morgens auf einmal nach Herbst. Der September ist auch noch einmal Erntemonat. Garten und Felder spenden Gemüse, Obst und Wildfrüchte in Hülle und Fülle. Auf den Streuobstwiesen hängen rote Äpfel vor dem blauen Septemberhimmel, und orangene Kürbisse locken zum Kauf. Blaue Trauben, goldfarbene Kartoffel und violetter Kohl werden reif. Wenn es geregnet hat, schießen die Pilze aus dem Boden. Die farbenprächtigen Früchte schmeicheln Augen und Gaumen gleichermaßen.

Gott begleitet alle Veränderungen

Die Zeichen des Herbstes sind jedoch ab der Mitte des Monats September immer stärker zu spüren: morgens ist es plötzlich kühl; ohne Jacke geht man nicht mehr aus dem Haus. Die Zugvögel sammeln sich und brechen auf gen Süden. Auch in unserer Pfarrgemeinde wandelt sich manches. Seit einiger Zeit ist unser StD i. R. Josef Hiebl im Straubinger Marienstift, unser Diakon Willi Poiger beginnt nun seinen Dienst in Mariä Himmelfahrt in Deggendorf. Ein neues Schuljahr bringt oft andere Gegebenheiten, auf die wir uns einstellen müssen. Die Kinder der neuen dritten Jahrgangsstufe möchten wir an die Sakramentenvorbereitung heranzuführen. Geben wir alles in Gottes treue Fügung, der alle Veränderungen begleitet, auch wenn sie uns zunächst offene Fragen bereiten. In treuer Verbundenheit senden Ihnen und Euch viele liebe Grüße hinein in den schwindenden Spätsommer und beginnenden Herbst im Hinblick auf einen guten Neustart nach der Ferien- und Urlaubszeit



Stefan Altschäffel, Pfarrer mit Pfarrteam

Unsere Gottesdienste:

Samstag, 31. August **Paulinus**

18.00Uhr **Rosenkranz**

22. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die laufenden Auslagen

18.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

Sonntag, 01. September

10.15Uhr **Eucharistiefeier**

- Monika Pfeifer für + Ehemann Walter Pfeifer und für + Schwägerin Traudl Striehl
- Annemarie Buchner für + Ehemann
- Angelika Reithmeier für +Eltern und für + Bruder Josef Dischinger

11.30Uhr **Tauffeier**

Donnerstag, 05. September **Gebetstag um geistliche Berufe**

18.00Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, **Anbetung**

18.30Uhr **Eucharistiefeier**

- Beatrix Knott für + Geschwister
- Beatrix Knott für + Verwandte
- Wilhelmine Wagner für +Ehemann zum Sterbetag

Samstag, 07. September

18.00Uhr **Rosenkranz**

23. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Kommunikationsmittel u. Michaelsbund

18.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

Sonntag, 08. September

10.15Uhr *Feuerwehrhaus, Neubaustraße*

Eucharistiefeier

- Familie Karl für + Sohn und Bruder Stefan zum Geburtstag
- Geschwister Grintschuk für + Mutter Rosa Grintschuk zum Geburtstag
- FFW Löschzug Ittling für + Feuerwehr-Kameraden
- Berta Groll für + Ehemann, Eltern und Geschwister

Dienstag, 10. September

18.00Uhr Aukirche, **Patroziniumsgottesdienst**

- Geschwister Doppelhammer für + Eltern, Geschwister und Schwäger

Mittwoch, 11. September

Donnerstag 12. September **Heiligster Name Mariens**

08.15Uhr Schulanfangsgottesdienst der Grundschule und Mittelschule

18.30Uhr **Eucharistiefeier**

- Beatrix Knott für + Eltern und Schwiegereltern
- Familie Markiefka für + Tante Edyta Haider zum 1.Sterbetag
- Familie Steinkirchner und Fahrmeier für + Elisabeth Steinkirchner
- Christine Haberl für+ Onkel Toni Bartl
- Agnes Sterr für + Xaver und Gertraud Ringlstetter

Samstag, 14. September **Kreuzerhöhung**

Die Abendmesse **entfällt** wegen Ministranten-Ausflug

24.Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Sonntag, 15. September

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**

- Gerhard Weber für+ Eltern Xaver und Hilde Weber
- Familie Bartl für+ Ehemann, Vater und Opa zum Geburtstag
- Ida Hafner für + Ehemann Rupert, Schwiegereltern Cäcilia und Ludwig Hafner und für + Schwägerinnen und Schwager

Montag, 16. September **Kornelius, Cyprian**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**

- Familie Johann Baumgartner für + Mutter, Oma und Uroma
- Anneliese Baumgartner

Donnerstag, 19. September **Januarius**

18.30Uhr **Eucharistiefeier**

- Angela Baumgartner für + Schwester Gaby Ebenbeck zum Geburtstag
- Willi, Evi und Simone für + Petronilla Ringlstetter
- Helmut Guggeis für + Vater Josef und für + Bruder Edgar zum Sterbetag

Freitag, 20. September **Andreas Kim Taegon**

08.15Uhr **Eucharistiefeier**

- Agnes Steubl für + Angehörige
- Wilhelmine Wagner für+ Mutter Maria Schönauer

Samstag, 21. September **Matthäus**

18.00Uhr **Rosenkranz**

25.Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die laufenden Auslagen

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend

- Familie Casny für + Mutter und Oma zum Geburtstag
- Familie Karin Gänger für+ Eltern Adolf und Alma Hollauer zum Sterbetag
- Maria Rohrmeier mit Familie für + Ehemann, Vater und Opa Rupert Rohrmeier
- Ludwig Rohrmeier für + Eltern und Geschwister
- Renate Katzdobler für+ Ehemann Fritz
- Ludwig Scherm für + Eltern und Bruder

Sonntag, 22. September

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**

- Familie Gerda Steinkirchner für+ Erwin Steinkirchner
- Familie Gowin für + Schwester Klaudia Brodacka zum 7. Sterbetag
- Josef und Regina Sträußl für + Eltern, Schwester und Verwandte

Montag, 23. September **Pius von Pietrelcina**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**

- Familie Alfons Gritsch für + Frieda Gritsch

Dienstag, 24. September Rupert, Virgil

15.30Uhr Schülermesse

Mittwoch, 25. September Niklaus von Flüe

Donnerstag, 26. September Kosmas, Damian

18.30Uhr **Eucharistiefeier**
- Agnes Sterr mit Familie für + Ehemann Gerhard Sterr zum Geburtstag und für + Mutter Martha Rieder zum Geburtstag

Freitag, 27. September Vinzenz von Paul

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Markiefka für die Armen Seelen
17.00Uhr Aukirche: „Aus-Zeit“, MMC Itting

Samstag, 28. September Lioba, Wenzel, Laurentius Ruiz und Gefährten

18.00Uhr Rosenkranz

26.Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Caritas

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Beate Wolf für + Tante Anna Peter zum Sterbetag
- Familie Rinkl für + Ehemann und Vater
- Familie Markiefka für die Armen Seelen
- Willi Riepl mit Kinder für + Ehefrau, Mutter, Oma und Uroma zum Geburtstag

Sonntag, 29. September

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde
10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Ingrid Hartl für + Tante Frieda Hausler zum Geburtstag
- Magdalena Maruszczyk für + Mutter Mavi Schatton und beiderseits + Großeltern
- Josef und Stefan Altschäffel für + Ehefrau und Mutter Emilie Altschäffel
- Edeltraud Wagner mit Familie für + Ehemann und Vater zum Geburtstag



**Werdet wie die Kinder ...
spielfreudig und irrtumsfroh,
anstatt ängstlich und risikolos,
staunend und fragend,
anstatt zu meinen, alles zu wissen,
zu Gott aufschauend,
anstatt auf die Menschen
herabzusehen
... damit die Kirche
nicht zu erwachsen wird.**

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist **vom 02.September bis zum 13.September geschlossen**

In Notfällen bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.

Sie können uns auch telefonisch (Tel. 09421/71159) zu den Bürozeiten kontaktieren. Messintentionen können telefonisch als auch schriftlich bestellt werden. Formulare liegen am Schriftenstand in der Kirche.

Im Wasser der Taufe

geboren zum neuen Leben:

Klara Landgraf

Julie Griesbeck



Gestorben zum Leben,

begraben zur Auferstehung:

Martha Voigt, 77 Jahre

Antonia Gebhardt, 80 Jahre

Hermine Eisenhuth, 89 Jahre

Rosa Feldmeier, 86 Jahre



Marianische Männerkongregation: Familienwallfahrt zum Bogenberg

Sonntag, 01. September, 14.00 Uhr



Zweites Hauptfest der Marianischen Männerkongregation Straubing ist das sogenannte „alte Schutzengel“, das als Familienwallfahrt auf dem Bogenberg begangen wird. Um 13.15 Uhr beginnt die Fusswallfahrt ab dem Bahnhof in Bogen. Sie führt über den Bogener Stadtplatz den alten Wallfahrtsweg hinauf. Währenddessen wird in der Wallfahrtskirche ab 13.30 Uhr der Sammelrosenkranz gebetet. Um 14.00 Uhr ist Marienfeier in der traditionsreichen Wallfahrtsstätte hoch über der Donaubene. Es ergeht herzliche Einladung zur Teilnahme.

Patroziniumsfest an der Aukirche

Dienstag, 10. September, 18.00 Uhr



An diesem Tag begehen wir im Hinblick auf das Fest der „Schmerzen Mariens“ (am 15. September) und den Namens- tag unserer Aukirchenmesnerin Hildegard Braun (am 17. Sep- tember) unser Patroziniums- fest. Wenn es die Witterung er- laubt findet der Gottesdienst, der von Max Artmeier musika- lisch gestaltet wird, im Freien

vor der Aukirche statt. Im Anschluss daran wird es eine kleine Bewirtung mit Getränken und kleiner Brotzeit geben. Dazu ergeht herzliche Einladung!

Segnung der Schulanfänger

Dienstag, 10. September,
im Anschluss an den ersten Schultag

Schulanfangsgottesdienst

Donnerstag, 12. September,
8.15 Uhr in der Pfarrkirche

Die Schule beginnt bald wieder: „Mit Gott fang an, mit Gott hör' auf, das ist der schönste Lebenslauf“, haben die meisten von uns im Religionsunterricht einmal gelernt. So wollen wir es auch zum Beginn dieses Schuljahres 2024/2025 halten. Für die Schulanfänger der 1. Jgst. ist am ersten Schultag in der Schule eine Segensfeier vorgesehen. Am Donnerstag werden die Schulanfangsgottesdienste der Schule Ittling in der Pfarrkirche gefeiert. Dazu sind auch die Eltern und Familien der Schulkinder herzlich eingeladen!

Seniorenkreis Amselfing/ Ittling

Nach der kurzen Sommerpause sind unserer Senioren wieder herzlich zu Kaffee und Ratsch ins Pfarrheim eingeladen ab 13.00 Uhr:

Mittwoch, 11. September zu einem Reisebericht zur Romwallfahrt unserer Ministranten, zu der die Senioren durch ihre Spenden beigetragen haben.

Ministrantenausflug

Samstag, 14. September

Unsere Ministranten dürfen heuer einen Ausflug nach Hirschau und nach Hahnbach, der Heimat unserer Gemeindeferin Barbara Iberer unternehmen als Dank für die treuen Dienste das ganze Jahr über. Da ich als Pfarrer auch dabeisein darf, entfällt die Vorabendmesse um 18.30 Uhr in Ittling.

Schülermessen

Unsere Schulkinder dürfen wir ab Schuljahresbeginn herzlich einladen zur Mit- feier der Schülermessen bzw. Schülergottesdienste **ab 24. September**, jeweils **dienstags um 15.30 Uhr** in der Pfarrkirche. Auch wenn die Kommunionvorberei- tung erst später beginnt, sind insbesondere die Kinder der dritten Jgst. schon jetzt sehr herzlich zur Mitfeier der Schülermessen eingeladen. Wir freuen uns auch über den Besuch der Eltern, Großeltern sowie weiterer Pfarrangehöriger sehr. In unserem Christ-Sein offen und erwartungsvoll vor Gott zu stehen – dafür sind uns die Kinder keine „Störung“, sondern nach dem Bekunden Jesus Christi geradezu „Vorbild“: „*Lasst die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes.*“ (Mk 10, 14-15) Alle, denen Kinder anvertraut sind, können hier ihren großen und wertvollen Beitrag erbrin- gen. Zudem wurde ja bei der Taufe jedem Kind versprochen, dass sich die Eltern darum bemühen wollen, „*ihm zu helfen, seinen Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden*“. Durch das „Fernbleiben“ wird das wohl kaum gelingen kön- nen. Also: herzliche Einladung **zur freudigen Teilnahme an** den Schülergottes- diensten und natürlich auch an der Hl. Messe am Sonntag!

Thomas Pläßmann



Auch darauf haben Kinder ein Anrecht: Dass ihnen der Reichtum des christli- chen Glaubens nahegebracht wird. Für die religiöse Erziehung gilt noch viel mehr, was Papst Franziskus über Erziehung allgemein gesagt hat: „Ich dan- ke allen Lehrern: Erziehung ist eine wichtige Aufgabe, die viele junge Men- schen zum Guten, Schönen und Wahren hinführt.

Pfarrgemeinderatssitzung

Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr

Es ergeht herzliche Einladung an unsere Pfarrgemeinderäte.

Kirchenchor

Ab 09. September jeweils montags um 19.45 Uhr im Pfarrheim

Es ist schön, dass Sängerinnen und Sänger sich in den Dienst der „Musica Sacra“ stellen und die Gottesdienste in so wunderbarer und hinreißender Weise mitgestalten. Unser Kirchenchor unter Leitung von unserem geschätzten Herrn Chorregenten Stefan Seyfried ist ein „Aushängeschild“ der Pfarrei Ittling. Sehr wünschenswert wäre es, wenn sich weitere Frauen UND MÄNNER(!) dazu entschließen könnten, an diesem vornehmen liturgischen Dienst in unserer Pfarrgemeinde mitzuwirken. Gerade im vergangenen Jahr sind wieder einige neue Chormitglieder hinzugekommen, die sich im Kirchenchor sehr wohl fühlen, das soll auch anderen Musikbegeisterten, die es ganz bestimmt in unserer Pfarrei gibt, eine Ermutigung sein, sich einen „Ruck zu geben“. Gerne kann man bei einer Probe mal vorbeischaun und die Chorarbeit kennenlernen. Die Proben finden jeweils montags ab 19.45 Uhr im Pfarrheim statt.

Effata

Ab 12. September vierzehntägig donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim

Auch die Chorgemeinschaft Effata, die ebenfalls unter der Leitung unseres Kirchenmusikers Stefan Seyfried vor allem das Neue Geistliche Liedgut pflegt, wird die Probenarbeit wieder aufnehmen. Es dürfen weitere Sängerinnen und Sänger gerne mit hinzukommen. Die nächste Probe ist für **Donnerstag, 12. September, um 19.30 Uhr** im Pfarrheim geplant. Das vorgesehene Jahresprogramm samt Proben dazu lässt sich bald auf der Homepage der Pfarrei bei „Unsere Chöre“ einsehen.

Kinderchor

Unser Kinderchor startet in die neue Saison. Wer neu im Kinderchor dabei sein möchte, kann sich bei Gemeindereferentin Barbara Iberer (barbara.iberer@bistum-regensburg.de) melden. Eingeladen mitzusingen sind alle Mädchen und Buben ab der 1. Klasse. Da viele Kinderchorkinder zum Schuljahresanfang in die Jugendband wechseln brauchen wir dringend neue Sängerinnen und Sänger vor allem auch aus der 3. und 4. Klasse. Die erste Probe in diesem Jahr wird noch zeitnah bekannt gegeben. Die Proben dauern in der Regel 45 Minuten und finden alle 14 Tage nach der Schülerversammlung im Pfarrheim statt.

Jugendband

Auch unsere Jugendband nimmt die Probenarbeit wieder auf und wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger. Alle sangesfreudigen Jugendlichen ab der 5. Klasse sind herzlich eingeladen unsere Jugendband mit ihrem Gesang zu unterstützen. Die Jugendband probt nicht regelmäßig, sondern projektbezogen, so dass sich der zeitliche Aufwand in Grenzen hält. Nähere Infos und Anmeldung bei Gemeindereferentin Barbara Iberer (barbara.iberer@bistum-regensburg.de)

Voranzeige: Sakramentenvorbereitung Buße/Eucharistie

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr

Alle Eltern, die ein Kind zur Vorbereitung auf die Sakramente von Buße und Eucharistie in der dritten Jahrgangsstufe anmelden, sind herzlich zu einem ersten Elternabend eingeladen, der im Pfarrheim stattfindet.

Den Kindern der dritten Jahrgangsstufe unserer Grundschule wird in den nächsten Wochen ein entsprechender Elternbrief mit Anmeldeformular im Religionsunterricht ausgehändigt. Kinder, die nicht die 3. Klassen unserer Grundschule besuchen (Förderschule u. ä.) und in diesem neuen Schuljahr in unserer Pfarrgemeinde zu den hl. Sakramenten gehen wollen, mögen bitte umgehend in unserem Pfarrbüro gemeldet werden.

Kirchenverwaltungswahlen 2024

Sonntag, 24. November 2024

Die Wahlperiode unserer Kirchenverwaltungen Ittling und Amselring geht wie überall in Bayern bald zu Ende und die Kirchenverwaltungsmitglieder werden neu gewählt. Dazu ist es notwendig, dass sich Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung stellen, die bereit sind, Mitverantwortung für die Angelegenheiten der Kirchenstiftungen zu übernehmen. Seitens der Kirchenverwaltung haben wir damit begonnen, einen Wahlausschuss zu bilden, der auch von dazu gewählten Pfarrgemeinderatsmitgliedern unterstützt wird. Wir sind sehr dankbar, wenn sich Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stellen wollen und uns dies mitteilen oder jemand eine geeignete Person vorschlagen kann. Voraussetzungen sind: Römisch-Katholisch, Volljährig, Kirchensteuerzahler, Hauptwohnsitz in der Pfarrei.



Viemals Vergelt's Gott für die Urlaubsvertretung

Vom 28. Juli bis 18. August 2024 hat unser **Ruhestandspfarrer Heiner Zeindlmeier** die Urlaubsvertretung von Pfarrer Stefan Altschäffel wahrgenommen. Aufgrund einiger Sterbefälle war in diesem Jahr um einiges mehr zu tun als üblich. So gilt unserem Pfarrer i. R. Heiner Zeindlmeier der herzlichste Dank für alle Einsätze, für die umfangreichen seelsorgerlichen Bemühungen, die ansprechenden und anspruchsvollen Worte der Verkündigung und die würdigen Gottesdienste. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich ein Ruhestandspfarrer so eifrig und verbindlich in die Pastoral einbringt, daher sei ihm an dieser Stelle höchster dankbarer Respekt zum Ausdruck gebracht.



Zugwachenfest 2024

Mit Weinfest am Abend!

Wann? 08.09.2024

Wo? Neubastraße 5,
94315 Straubing

Festprogramm:

Ab 09:00 Uhr Weißwurst-Frühschoppen

Mit den „Donaumusikanten“

10:15 Uhr Gottesdienst in der Zugwache

Ab 11:30 Uhr Mittagstisch

Anschließend Kaffee und Kuchen

13:00 Uhr – 15:00 Uhr Kinderprogramm

Ab 17:00 Uhr Weinfest mit Musik



Auf Euer Kommen freuen sich der Löschzug Ittling und der
Feuerwehrlöschverein Ittling e.V.

70 JAHRE PFARRKIRCHE SANKT JOSEF STRAUBING

FESTWOCHE

13. – 22. September 2024



- Fr, 13.09. 18:30 Uhr: AUF A HOIBE STUND
- Sa, 14.09. 15:00 Uhr: KUNSTHISTORISCHE KIRCHENFÜHRUNG mit Bürgermeister Werner Schäfer
- 19:00 Uhr: NACHT DER OFFENEN KIRCHE
- So, 15.09. 10:30 Uhr: FAMILIENGOTTESDIENST
- Do, 19.09. 16:00 Uhr: ELTERNNACHMITTAG Kindergarten St. Josef
- 19:00 Uhr: GLAUBENSLINIEN im Pfarrheim
- Fr, 20.09. 14:00 Uhr: ERZÄHLCAFÉ mit Arthur Christmann
- Sa, 21.09. 06:00 Uhr: START DER FUSSWALLFAHRT zum Bogenberg
- So, 22.09. 10:30 Uhr: FESTGOTTESDIENST mit Dekan Johannes Plank musikalisch gest. vom Kirchenchor

Einladung

*Zum Abschluss des Sommers lädt die
Marianische Männer Kongregation*

ein zu einer

Aus-Zeit in die Aukirche



(Wunder geschehen)

Am Freitag 27. September 2024

17.00 Uhr Aukirche

*Bleiben sie gerne anschließend zu einem
kleinen Umtrunk. Für Getränke wird gesorgt*

Georg Dotzler

MMC Ittling

KDFB Zweigverein Ittling
Programm September 2024



Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

Für **Samstag, 21. September 2024** um 19.30 Uhr ergeht
Einladung zum Musikkaba-
rett-Abend

„Des bressiert ned“

mit Tom Gubik im Ittlinger
Schützenhaus. Einlass ist ab
19.00 Uhr. Der Eintritt be-
trägt 15,00 €. Karten können
auch im Vorverkauf erwor-
ben werden bei Margit Plank
Tel. 09421/9674459 oder
0151/16620169 und bei Gab-
riele Dotzler (Tel.
98421/60268). Im Rahmen

der Vorabendmesse am Samstag, 7. September um 18.30 Uhr besteht auch die
Möglichkeit zum Kartenerwerb.



Am **Freitag, den 11. Oktober 2024** um 18.00 Uhr Treffpunkt Wendeplatte
Rundgang zu einigen Häusern am SR Stadtplatz (Theresienplatz). Dabei wird
folgenden Themen nachgegangen:

- > warum haben wir einen Ludwigs- und einen Theresienplatz?
- > wie sah die Geis nach 1945 aus?
- > Brauereien Neumayer und Dietl
- > die erste Filmfabrik in Bayern in SR gegründet
- > das ehem. Schrankenhaus
- > ein Hoflieferant mitten in der Stadt
- > Sissi (die spätere Kaiserin) übernachtet in SR
- > Cafe Krönner

Hinterher Einkehr zum gemütlichen Beisammensein in einer Gaststätte!

Anmeldung bei Frau Margit Plank, Dr. Kumpfmüllerstrasse 22, 94315 Straubing
Tel. 09421/9674459 oder 0151/16620169

Sonnwendfeuer der KLJB Ittling-Amselfing



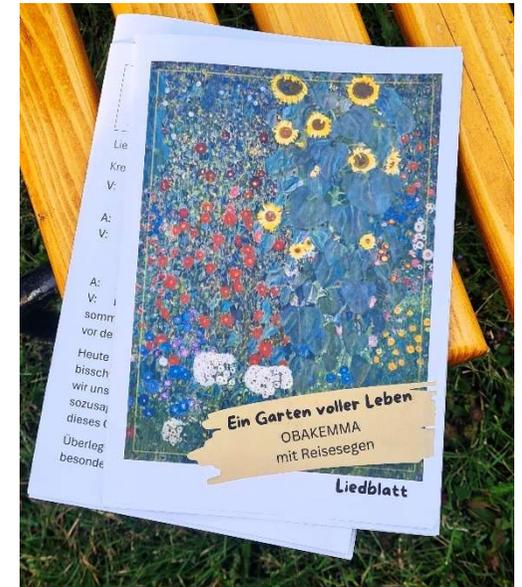
Nach langem Warten war es endlich so weit. Sonnwendfeuer war angesagt bei der KLJB Ittling-Amselfing. Weit über 55 Mitglieder und viele Nichtmitglieder halfen mit, um diesem einmaligen Fest eine besondere Note zu verleihen. Anstrengend und kraftraubend wurde mit Muskelkraft und helfenden Maschinen, dürres Altholz und Reisig aufgerichtet. Auf der Spitze wurde eine Puppe platziert, vielerorts auch „Hansl“ genannt. Das Johannifeuer wurde um 20.30 Uhr nach einer kurzen Rede von Vorstand Benedikt Pannermayr und mit dem Segen von Pfarrer Stefan Altschäffel angezündet. Der immer mehr geschätzte und beliebte Pfarrer Stefan Altschäffel verstand es mit sinnlichen Worten und beendet mit einem passenden Witz, die große Besucherzahl zum Zuhören zu bewegen. Die große Schar der Besucher, über 2000 Personen und die vielen befreundeten Landjugendgruppen aus Nah und Fern, zeugten von großer Freundschaft. Ein großer Dank gehört allen Voran der KLJB und der Feuerwehr LZ Ittling sowie vielen ungenannten Helfern, Freunden und Anwohnern. Ohne diesen Zusammenhalt wäre ein derart großartiges und gesellschaftlich wichtiges Fest undenkbar. *Text u. Fotos: Theo Huber*



Obakemma im Garten voller Leben



Unter dem Leitgedanken „Ein Garten voller Leben“ zu einem berühmten Bild des Malers Gustav Klimt gestaltete der Sachausschuss „Familie“ des Pfarrgemeinderates am Abend des vorletzten Schultages eine sommerliche „Obakemma“-Andacht im Kirchengarten der Ittlinger Pfarrkirche St. Johannes. Das Team um Gemeindefereferentin Barbara Iberer trug dazu besinnliche Gedanken vor und übernahm auch die wunderschöne musikalische Gestaltung mit Tazeliedern. Im Rahmen der Andacht erhielten die zahlreichen Besucher eine Tüte mit Blumensamen für daheim. Nach dem Segen durch Pfarrer Stefan Altschäffel waren alle Anwesenden noch zu kühlen Sommergetränkemixes eingeladen. Ein herzlicher Dank allen, die sich um die Open Air Andacht gekümmert haben. *Text u. Fotos: StA*



Ittlinger Ministranten unterwegs „Mit Dir“ bei der Internationalen Miniwallfahrt in Rom



33 Ministrantinnen und Ministranten samt Begleiterteam, bestehend aus Pfarrer Stefan Altschäffel, Gemeindefereferentin Barbara Iberer, Pastoralreferentin Elke Wild, Dr. Bettina Schmeller, Marie Schinharl, Florian Holzapfel, Maxim Buchner und Bruno Wild aus den Pfarreien Ittling und Straubing, St. Peter nahmen mit großer Freude und Begeisterung an der Internationalen Ministrantenwallfahrt nach Rom teil. Liturgische Höhepunkte waren der Eröffnungsgottesdienst mit Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer in der Basilika St. Paul vor den Mauern, die Audienz mit Papst Franziskus sowie der Abschlussgottesdienst der Gruppe in der Basilika St. Maria Maggiore, in deren Gestaltung die Ittlinger Und Straubinger Ministranten aktiv miteingebunden waren. Ein besonderes Glanzlicht bedeutete das Mitwirken an der musikalischen Gestaltung im „Chor der Nationen“ bei der Papstaudienz, wofür die Ministrantengruppe vom Bischöflichen Jugendamt auf Vorschlag des kirchlichen Jugendpflegers Christoph Macht aus Straubing ausgewählt worden war. Daneben sahen die Minis einiges an kulturellen Sehenswürdigkeiten der Ewigen Stadt: Den Trevibrunnen, die Spanische Treppe, das Pantheon, das Forum Romanum, den Circus Maximus, die Lateranbasilika und manch anderes mehr. Erholung und Spaß kamen zudem nicht zu kurz bei einem Badeausflug am Meeressstrand bei Anzio. Nach vier intensiven Wallfahrtstagen konnten alle Beteiligten voll Freude bei der Rückreise mit dem Flugzeug und den Bustransfer auf eine wunderbare Pilgerfahrt zurückblicken. *Text: StA/ Fotos: BI, Marie Schinharl und weitere Wallfahrtsteilnehmer*

Nähere Eindrücke vermittelt der „Rom-Blog“ von Marie Schinharl: Tag 1, Sonntag, 28. Juli 2024

Heute war es endlich soweit, unsere Minis St. Johannes, Ittling haben sich gemeinsam mit St. Peter, Straubing auf den Weg nach Rom zur Internationalen Ministrantenwallfahrt gemacht. Nach einer kurzen Busfahrt ging es Richtung Flughafen München und von dort aus direkt weiter nach Rom. Nach einem abendlichen - oder eher nächtlichem - Snack hieß es gleich ins Bett gehen, denn es stehen spannende, aufregende und sehr anstrengende Tage bevor.



Tag 2, Montag, 29. Juli 2024

Schon früh am Morgen haben wir uns heute aufgemacht, zur Basilika St. Paul vor den Mauern. Dort haben wir den Eröffnungsgottesdienst mit Bischof Rudolf gefeiert, den einige unserer Minis im Projektchor sogar mitgestalten durften. Es war ein großes Erlebnis, in dieser wunderschönen und mit über 4000 Minis aus dem Bistum Regensburg, vollbesetzten Kirche zu singen. Anschließend haben wir uns das Mittagessen redlich verdient, bevor es zur Piazza Navona ging, wo unsere Stadtführung durch das barocke Rom begonnen hat. Vorbei an der Spanischen Treppe und dem Trevibrunnen haben wir bei 38/39 Grad tapfer die "Must-Sees" besichtigt. Dabei durfte natürlich auch ein Besuch im Pantheon nicht fehlen. Zurück im Hotel konnte sich jeder zum Abendessen selber verpflegen. Den krönenden Abschluss bildete ein Spaziergang durch das nächtliche und immer noch heiße Rom mit einem Eis als Belohnung für das viele Schwitzen.



Tag 3, Dienstag, 30. Juli 2024

Nach dem Frühstück ging es für uns heute los zu einer sehr interessanten Stadtführung durch das antike Rom, die uns über das Colosseum und Forum Romanum, bis hin zum Capitol und zum Monumento Vittorio Emanuele II geführt hat. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fuhren wir mit dem Bus los zum Petersplatz, wo ein besonderes Highlight auf uns wartete. Wir durften im Chor der Nationen mitsingen, was uns sehr geehrt hat. Die Begegnung mit Papst Franziskus konnten wir so aus nächster Nähe miterleben. Es war ein ganz besonderes Erlebnis für unsere Minis, das ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Über den Livestream waren wir sogar mehrmals für die Daheimgebliebenen sichtbar. Wir sind froh und dankbar, dass uns heute dieser besondere Moment geschenkt wurde: Nach der Audienz waren wir noch gemeinsam Abendessen, bevor wir die Postkarten für die Postkartenaktion in den Briefkasten geworfen und noch ein paar Fotos vom Petersplatz bei Nacht gemacht haben. Jetzt sind wir alle ganz schön kaputt, aber dankbar und glücklich im Hotel angekommen.

Tag 4, Mittwoch, 31. Juli 2024

Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg zum Circus Maximus. Dort erzählte uns Maxim einiges zum damaligen Aussehen und zur Geschichte dahinter. Danach besuchten wir den Mund der Wahrheit, bevor wir im Orangengarten den Ausblick genießen konnten. Nach dem Mittagessen ging es mit dem Zug nach Anzio an den Strand. Dort haben wir das kühlende Meer sehr genossen. Vom Strand ging es dann abends wieder zurück ins Hotel, wo wir unsere Koffer für die Heimreise bereits packen mussten.



Tag 5, Donnerstag, 1. August 2024

Unser letzter Tag begann mit einem Ausflug zur Basilika di San Giovanni in Laterano, wo uns Maxim wieder einiges dazu erzählte. Danach fuhren wir zur Santa Maria Maggiore und feierten in einer Seitenkapelle unseren eigenen Abschlussgottesdienst. Im Anschluss ging es mit dem Bus Richtung Flughafen und von dort aus zurück nach Deutschland. Ein paar sehr spannende und interessante Tage liegen hinter uns, die aber auch sehr heiß und anstrengend waren.

Und das sind persönliche Highlights der Teilnehmer:

„Mein Highlight war die Papstaudienz und der Orangengarten mit der tollen Aussicht.“

Anna Sophie Siewert

„Mein Highlight war auch die Papstaudienz und unser Tag am Meer.“

Sophia Sternecker

„Meins war auf jeden Fall auch die Papstaudienz. Ich bin immer noch erstaunt, wie nah wir an dem Papst dran waren. Wobei ich auch sagen muss, dass es mir sehr gefallen hat ein paar der Sehenswürdigkeiten am Abend zu sehen, weil sie da nochmal anders gewirkt haben.“

Alina Hennek

„Natürlich war die Papstaudienz auch für mich sehr ergreifend und ein einmaliges Erlebnis. Unser Platz da vorne auf dem Sakrato war schon wirklich besonders. Mein Highlight ward in erster Linie ihr. Ich bin immer noch beeindruckt von eurem Zusammenhalt und eurer Gemeinschaft und von der Art und Weise, wie ihr miteinander umgegangen seid und wie sich alle integriert haben. Danke, dass ihr unsere Romwallfahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht habt.“

Barbara Iberer



„Mein Highlight waren alle einzelnen Gruppenbilder, die wir geschossen haben, und alle ‚Gruppenmomente‘. Rom ist eine ewige Stadt und Rom wird ehrlicherweise auch ohne uns weiteratmen und wohl noch eine Zeit lang dahinleben. Aber meine lichten Momente inmitten dieser kulturellen Hochburg waren all die Augenblicke, die unsere Gemeinschaft ganz explizit haben werden lassen. (Damit schließe ich mich gewissermaßen an Barbara an, aber lieber einmal zu oft als zu wenig betont.) So sind es also für mich die Gruppenbilder beim Heiligen Vater, bei der Spanischen Treppe, in Anzio etc. Abschließend noch: Ich bin mit dieser Romfahrt wirklich begeistert worden, mit was für tollen, individuellen Charakteren (ob alt oder jung) unsere Gemeinde / Ministranten ausgestattet sind. Meinen tiefsten Respekt und Dank dafür, dass ihr ihr seid.“ *Maxim Buchner*



„Für mich ist es kaum möglich, ein einzelnes Highlight herauszuheben, da so vieles in den vergangenen Tagen wahnsinnig schön und eindrucksvoll war. So möchte ich an dieser Stelle die vielen Mühen von Barbara erwähnen, die wirklich an alles gedacht hat. Natürlich auch das umsichtige Sorgen von Bettina, die tolle Dokumentation von Marie, die kameradschaftliche Begleitung von Florian und die geistvollen Erschließungen der kulturellen Sehenswürdigkeiten durch Maxim. Danke auch an Euch alle für das Interesse, die Fröhlichkeit, die Aufmerksamkeit, das freundschaftliche Miteinander und das allzeit gute Benehmen. Es macht Freude, mit Euch unterwegs zu sein und ich werde diese Wallfahrt bestimmt nie vergessen. Vielen Dank auch der Kirchenverwaltung für die Zustimmung einer großzügigen finanziellen Förderung der Fahrt und vielen Pfarrangehörigen für die tolle Unterstützung.“ *Stefan Altschäffel*

Spiele-und Grillfest der Ministranten



Am ersten Sonntag im August fand das traditionelle Mini-Grillfest mit Völkerballturnier im und um das Pfarrheim statt. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es sogleich mit der Gruppeneinteilung für das Völkerballturnier los. In vier Mannschaften spielten die Minis gegeneinander. Außerdem durfte natürlich eine Runde "Werwolf" nicht fehlen, bevor es dann Bratwürste, Steak, Semmeln, Grillgemüse und leckere Salate gab. Ein großes Dankeschön geht an alle, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben, vor allem an unsere drei Oberminis, die Gruppenleiter und natürlich an unsere Grillmeister Janusch, Florian und Simon.

Text u. Fotos: BI



Kräuterweihe am Fest Mariä Himmelfahrt



Zum Fest der Aufnahme der Gottesmutter Maria in den Himmel haben die Landfrauen Ittling-Amselting unter Leitung von Vorsitzender Maria Knott wieder wunderschöne und edel duftende Kräuterbuschen gefertigt, die beim Festgottesdienst von Ruhestandspfarrer Heiner Zeindlmeier gesegnet wurden. In seiner Predigt erschloss er den tieferen Sinn dieses sommerlichen Erntedankfestes. So wie Jesus, der Sohn Mariens, der Welt geradezu revolutionäres Heil brachte, so wird er zusammen mit seinem himmlischen Vater uns das ewige Heil schenken, wenn sich unser irdischer Lauf vollendet. Wie Maria, dürfen wir mit allem, was zu unserem Leben gehört, bei ihm zuhause sein. *Text: StA/ Fotos. StA*

Frieden beginnt bei mir.

gefördert durch die
GlücksSpirale



Wie Christian Frieden stiftet:
caritas.de/frieden



Bitte an eine großzügige Gabe bei der Kirchenkollekte am Sonntag, 29. September 2024 denken!

Fantastische Welt der Bibel

Es gibt in der Bibel eine Geschichte, die ist fantastisch, fantastisch schön. Es geht nicht um ein Wunder und doch geschieht etwas Wunderbares. Es ist die Geschichte vom verlorenen Sohn. Oder besser gesagt: Vom wiedergefundenen Sohn. Oder noch besser: Vom vergebenen Vater. Worum geht es?
Ein Vater hat zwei Söhne. Eines Tages sagt der eine Sohn zu ihm: Zahl mir bitte mein Erbe aus, ich möchte in die Welt hinausziehen. Der Vater macht das schweren Herzens, denn er hatte den Sohn gerne bei sich. Der junge Mann

zieht in die Welt hinaus mit den Taschen voller Geld. Party und Spaß sind angesagt – und irgendwann ist das Geld weg. Der Sohn droht zu verhungern. Er hütet Schweine, die mehr zu essen haben als er. Da erinnert er sich an seinen Vater und wie gut er es zu Hause gehabt hat. Und zerknirscht kehrt er heim. Seine bange Frage: Wie wird mich der Vater empfangen? Es wäre nicht verwunderlich gewesen, wenn der Vater gesagt hätte: Mein Sohn, du wolltest selbstständig sein und dein Geld haben, jetzt sieh auch zu, wie du klarkommst. Doch so ist

der Vater nicht. Er freut sich so sehr darüber, dass sein verlorener Sohn wieder da ist, dass er ihm um den Hals fehlt, ihn fürstlich versorgt und eine große Feier veranstaltet. Ist das nicht fantastisch. Und so ist Gott, sagt Jesus. Er freut sich über alle, die zu ihm zurückkommen und vergibt ihnen ihre Schuld.



Andrea Waghubinger

Lösung: Das Schwein unter dem Baum
chen findet ihr rechts



Oscar ist aus Versehen in den sechsten Stock gelaufen. Er geht zwei Etagen runter und fährt mit dem Aufzug wieder eine hoch. Zu seiner Wohnung muss er wieder zwei Etagen runter. Wo wohnt Oscar?

Lösung: Oscar wohnt im dritten Stock: $6 - 2 + 1 - 2 = 3$



Bruchnalski/DEIKE

LÖSUNG: Die Krähe beginnt nicht mit H (Hamster, Hahn, Hund) der Salat ist kein Obst, Sandalen sind kein Spielzeug.

Zum Schmunzeln:



„Weil du so brav bist, darfst du dir aus der Tüte eine Handvoll Bonbons nehmen“, sagt der Opa zu seinem Enkelsohn. „Kannst du sie mir nicht rausnehmen?“, bittet der Enkel. „Wieso kannst du das nicht selbst?“, fragt dieser. „Könnte ich, aber deine Hand ist viel größer!“



In Alabama hatte es lange nicht mehr geregnet. Dürre bedrohte die Plantagen. Der Pfarrer rief zu einem Bittgottesdienst die Farmer von weit und breit zusammen. Die Gläubigen fanden vor der Kirchentür einen Händler, der sein Regenschirmlager lautstark anpries: „Zeigt euch fest im Glauben! Vertraut auf die Kraft eurer Gebete! Kauft für den Heimweg einen Regenschirm!“



TIM & LAURA www.WAGHNBINGER.de

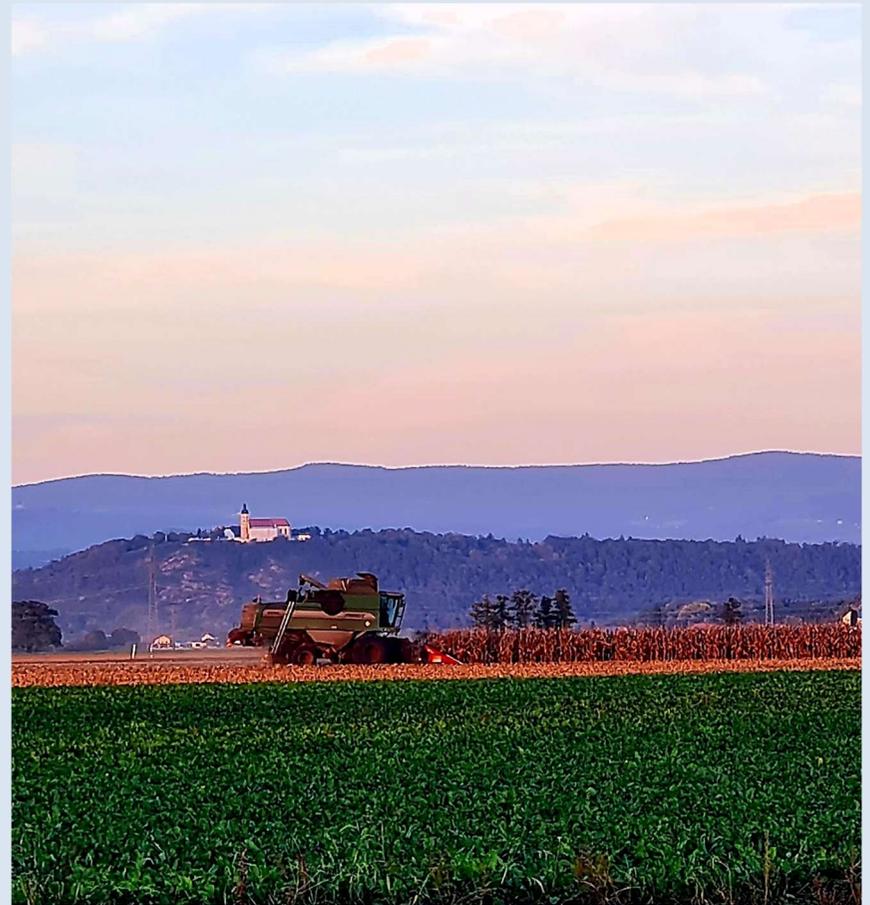


Foto: Stefan Altschäffel

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis zum 20. Oktober 2024 reicht, ist am Donnerstag, 19. September 2024.

Kath. Pfarramt Ittling, St. Johannes

Ledererstraße 11, 94315 Straubing-Ittling
Tel. 09421/71159 Fax: 09421/5438025
E-Mail: ittling@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Stefan Altschäffel

E-Mail: stefan.altschaeffel@bistum-regensburg.de

Gemeindereferentin Barbara Iberer

E-Mail: barbara.iberer@bistum-regensburg.de



www.pfarrei-ittling.de